



FDP-Landtagsfraktion trauert um Dietmar Schöning

Rülke: Erfahrener und sachkundiger Politiker in Landes- und Kommunalpolitik.

Die FDP/DVP-Fraktion trauert um ihren früheren stv. Vorsitzenden und Abgeordneten für den Wahlkreis Tübingen, **Dietmar Schöning**, der am 25. Januar 2024 mit 75 Jahren verstarb.

Er gehörte der FDP-Landtagsfraktion von 1992 bis 1996 für den Wahlkreis Tübingen an. In der Fraktion war er stellvertretender Vorsitzender und Sprecher für Finanzpolitik und Medien. Vor seiner Amtszeit als Abgeordneter war er seit 1979 Berater der FDP-Landtagsfraktion unter anderem für die Bereiche Energie-, Verkehrs- und Medienpolitik. Die Tätigkeit als Berater der Fraktion nahm er nach seiner Amtszeit als Abgeordneter wieder auf und wirkte hier unter anderem als Experte mit den Schwerpunkten Haushalts- und Finanzpolitik sowie Grundsatzfragen und Strategie. Seit 1989 war er Mitglied des Kreistages; seit 1994 Mitglied des Gemeinderats in Tübingen. 2017 wurde er für seine 50-jährige Mitgliedschaft bei den Freien Demokraten geehrt.

Der Fraktionsvorsitzende **Dr. Hans-Ulrich Rülke** drückte sein Beileid aus und würdigte seine Leistung:

„Der Tod von Dietmar Schöning erfüllt uns mit großer Trauer. Mit ihm verlieren wir als Fraktion und die Sache der Liberalen insgesamt einen Politiker von großer Erfahrung und Ansehen. Sein Leben war der Sache der Freiheit auf allen Ebenen gewidmet. Als erfahrener und sachkundiger Kommunalpolitiker verkörperte er in der Landespolitik das, was der erste Ministerpräsident Reinhold Maier als ‚Graswurzeldemokraten‘ bezeichnete, einen Politiker, dessen Tätigkeit im Parlament auf der Erfahrung von praktischer Kommunalpolitik basiert.

Mit seiner kundigen und reflektierten Art, seinem großen Wissen und seinem feinen Humor verkörperte er auch in schwierigen und wechselhaften Zeiten Zuversicht und sachorientierte liberale Politik. Wir konnten uns auf seinen Rat und seine thematisch breit aufgestellte Erfahrung immer verlassen und werden das sehr vermissen.

Seinen Hinterbliebenen und Freunden gebührt unser tief empfundenes Beileid.“